

# Hütte Rockt Festival 2016

***10 Jahre und wir werden immer lauter!***

**[+ Interview mit Enfeeble !](#)**

Das Hütte Rockt hat an seinem 10. Geburtstag einen Zuschauerrekord von 3.800 Besuchern aufgestellt, kein Wunder, denn das Ticket kostete nur roundabout 28€ plus 5€ Campingzulage. Dafür wurden uns 23 Bands plus Aftershows mit DJ geboten. Auch sonst waren die Preise mehr als günstig. Das Glas Gerstensaft kostete nur 2,50 (ok, bei dem ersten noch ein Euro Pfand extra, aber egal). Die übrige Verpflegung (Döner, Pizza, Pommes und Asia-Nudeln) hatten normale Festival-/Kirmespreise. Die sanitäre Situation war für ein Festival, wie immer, absolut top. Auch wenn es auf dem Campingground keine Duschen gab (duschen ist kein Metal), wären diese bei den traumhaften Sommertemperaturen doch ganz nett gewesen.

Das Publikum reichte von Kindern bis zu Rentnern, vom HipHopper bis zum Metalhead, ein echt bunter Haufen. Nach einem Blick auf den Parkplatz kamen die meisten Gäste zwar aus Osnabrück und Umgebung, doch auch diverse Kennzeichen aus dem Emsland wurden gesichtet.

Kommen wir mal zu dem musikalischen Teil, klar, Headliner wie „Jupiter Jones“, „Liedfett“ oder die „Donots“ (sie kommen zwar aus Ibbenbüren, aber im Interview verrieten sie, daß sie von dem Festival noch nie gehört hatten...) sind bekannt, da braucht man nicht so viel zu schreiben. Das Charmante sind die „kleineren“ Acts, wie zum Beispiel unsere erste Band am Freitag, „Enfeeble“. Leider hatten die Jungs keinen so günstigen Slot erwischt, freitags nachmittags um 17:00. Metal bei strahlendem Sonnenschein brachte noch nicht so viele Fans aus ihren Campingstühlen, was ihre Spielfreude in keiner Weise trübte. Bei Songs wie „Peripetia“ oder „Mistress“ wurde der kleinen Menge richtig Dampf gemacht. Selbst unsere Kollegin Kathrin war am tanzen und das nicht nur aus Bruderliebe, dafür hatte sie den Jungs dann später im Interview eingeheizt (mehr dazu hier).

Als Headliner des Tages waren „Jupiter Jones“ gesetzt, eine Band die gewisse Charterfolge verbuchen konnte, aber für uns eher belanglos waren. Das einzig interessante, was die Band zu bieten, hatte war eine Surfeinlage auf einem richtigen Surfbrett, war von der Bierbude aus

## Hütte Rockt 2016

Geschrieben von: Dennis und Kathrin  
Samstag, 27. August 2016 um 00:00 Uhr

---

nett anzusehen.

Richtig Stimmung dagegen kam im Anschluß bei den Jungs von „Knallfrosch Elektro“ auf, die mit ihrer Crossover-Mischung aus Rock, Metal, HipHop und Konfetti-Regen absolut überzeugt haben. Es war wirklich eine „Hymne für den Frosch“, auch wenn es eine Tatsache ist, „So dumm kommen wir nicht mehr zusammen“, brachte jeder Song die Menge zum Springen, Tanzen und Feiern.

Danach ging es dann gut gelaunt ins Partyzelt, um sich bei ein oder zwei Kaltgetränken auf den nächsten Tag einzustimmen.

Ach jeden, wie es beim Hütte Rockt üblich ist, spielen in den Umbaupausen immer die Hannoveraner „Wohnraumhelden“ mit ihrer gewohnt sarkastisch, ironisch und bitterbösen Show auf. Sie sind halt eine „Perle der Natur“.

Leider war es am Samstag dann doch so heiß, daß man sich viele Bands nur aus der schattigen Distanz seines Campingstuhls angehört hat, um für die Donots fit zu bleiben (es hörte sich aber alles gut an). Um 21:00 war es dann so weit, Donots on Stage und die Menge freute sich. Klar, denn bei Songs wie „Dead Man Walking“ oder „Whatever happened to the 80s“ wurde natürlich gefeiert, mindestens genauso wie bei ihren großartigen Coversongs, wie zum Beispiel „Westerland“ (Die Ärzte) oder auch auch „We´re not gonna take it (Twisted Sister). Es war auf jeden Fall ein großartiger Abschluß für einen 10ten Geburtstag, auch wenn es am Ende zu einem Abbruch kam, wegen (angeblicher) Unwetter. Ok, in Osna war es wohl schlimm, aber in Hütte hatten wir nur drei Tropfen und konnten in der Ferne Blitze bewundern.

Alles in allem ein, wieder mal, gelungenes Festival. Unseren herzlichen Dank an den Hütte Rock Verein und seine sensationelle Arbeit. Wir freuen uns jetzt schon auf den 11ten Geburtstag. Bis nächsten Jahr

Dennis und Kathrin

---

## Hütte Rockt 2016

Geschrieben von: Dennis und Kathrin  
Samstag, 27. August 2016 um 00:00 Uhr

---

### Interview mit Enfeeble



Hütte Rockt Festival, 26.08.2016

Interviewer: Kathrin Boven  
Band: Baal Stafflage, git  
Klaus Boven, eb  
Lucas Brinker, voc  
Julian Tönjes, dr

## Hütte Rockt 2016

Geschrieben von: Dennis und Kathrin  
Samstag, 27. August 2016 um 00:00 Uhr

---

Kathrin:

Mein Name ist Kathrin Boven, ich begrüße gerade Enfeeble. Ich habe hier den Baal, den Klaus, den Luke und...

Julian:

...Julian!

Kathrin:

Julian, genau: Neuer Drummer am Start!

Wir haben gerade den Gig auf dem Hütte Rockt hinter uns und wir freuen uns gerade, die Band begrüßen zu dürfen. Ja, erzählt doch erst mal ein bißchen über euch, wie habt ihr zusammengefunden und wie überhaupt?

Klaus:

Mittwoch. (lacht)

Baal:

Also, das war letztens, letztens 2005... wir haben doch jetzt gerade 2006, oder?

Auf jeden Fall – gracias, mir wurde gerade ein Energy geöffnet – auf jeden Fall habe ich damals mit einem unwichtigen Schlagzeuger, öhm, höchst professionell Musik gemacht, dann haben wir Lucas in der Schulband gesehen, wie er „How you remind me“ und „Steh auf“ von den Toten Hosen, oder?.

Lucas:

ich glaube...

Baal:

...ja, hat er gespielt, und das war ÜBER! Also damals war ich unglaublich kacke an der Gitarre (also hat sich nicht viel getan seitdem), auf jeden Fall haben wir dann zusammen geprobt und dann nach ganz, ganz vielen Wechseln von Schlagzeugern, Bassisten, Frauen...

## Hütte Rockt 2016

Geschrieben von: Dennis und Kathrin  
Samstag, 27. August 2016 um 00:00 Uhr

---





## Hütte Rockt 2016

Geschrieben von: Dennis und Kathrin  
Samstag, 27. August 2016 um 00:00 Uhr

---

